

	<p>Objekt: Urbs Roma</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 08699</p>
--	--

Beschreibung

Loch in der Mitte der Münze.

Vorderseite: Büste der Roma im Herrschermantel mit Helm nach l.

Rückseite: Lupa Romana steht nach l. und säugt die Zwillinge Romulus und Remus. Darüber zwei Sterne.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.78 g; Durchmesser: 18 mm;
Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	330-333 n. Chr.
	wer	
	wo	Marmara Ereğlisi
Beauftragt	wann	
	wer	Flavius Valerius Constantinus (275-337)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Herrscher
- Kind
- Mythos
- Münze
- Nummus
- Personifikation
- Porträt
- Spätantike
- Tier

Literatur

- RIC VII Nr. 119 (Heraclea, 330-333 n. Chr.).